

# MORITZ VOM BERGE

STADTTEILZEITUNG HILDESHEIM WEST

Nr. 279 · Januar/Februar 2017

## Die Geschichte der Siedlung Godehardikamp



Foto: Yasmin Pink

Blick vom Rottsberg auf den Godehardikamp und Moritzberg

Die Geschichte des Godehardikamps ist eng verknüpft mit dem Moritzstift und dem Propsteihof. Das 1058 von Bischof Hezilo gegründete Nonnenkloster wurde 1068 in einen Kanonikerstift mit 20 Kanonikern umgewandelt. An der Spitze

standen ein Propst und ein Dekan. Ausgestattet wurde die Stiftung mit allerlei Gütern, so wird in einer Schenkungsurkunde von 1347 dem Propst eine ihm allein gehörende Wohnung nebst Stallungen, Nebengebäuden und Vorrats-

häusern zugesichert. Diese waren der Ursprung des Propsteihofs.

Die Wirrungen der folgenden Jahrhunderte gingen auch am Propsteihof nicht spurlos vorbei. So wurde 1595 die Einkünfte des Hofes an den Bischof der

Jesuiten überschrieben. Als 1773 der Jesuitenorden aufgelöst wurde, hofften die Stiftsherren auf Rückgabe des Propsteihofs, jedoch vergeblich. Der fürstbischöfliche Landesherr überließ die Liegenschaften und Einkünfte dem



Foto: Kultur und Geschichte vom Berge e.V.

Vor der Bebauung ist das Gebiet am Godehardikamp hauptsächlich Ackerland



Foto: Kultur und Geschichte vom Berge e.V.

Der Moritzberger Weg vor der Bebauung



Foto: Kultur und Geschichte vom Berge e.V.

Blick vom Rottsberg auf den Moritzberg ca. 1940



Foto: Yasmin Pink

Der Moritzberger Weg heute



Foto: Kultur und Geschichte vom Berge e.V.

Die drei hohen Baukräne der Großbaustelle waren 1964 noch eine echte Sensation

Collegium Josephinum, das heutige Josephinum.

Der Godehardikamp taucht 1619 und 1751 in Liegenschaftsverzeichnissen als Jesuitenkamp auf. 1842/43 wird das Flurstück als „Jesuiten-Feld“ bezeichnet. 1810 wird das Gebiet während der Säkularisation nicht vom Staat einzogen, sondern seine Einkünfte dienen weiterhin der Schulunterhaltung und der Besoldung der Lehrer des Josephinums.

1942 wird das Josephinum in eine Oberschule unter städtische Trägerschaft umgewandelt und der Propsteihof sollte zunächst an die Stadt Hildesheim fallen. Dazu kommt es jedoch nicht und das bischöfliche Generalvikariat behält weiterhin die Verfügung über den Hof

und die damit verbunden Ländereien. Bewirtschaftet wird dieser bis 1974 von einem Pächter.

Mit der Planung der neuen Siedlung Godehardikamp wird bereits 1959 begonnen. 1960 verpachtet das bischöfliche Generalvikariat das Gelände an den BWV (Beamten-Wohnungs-Verein), für diesen soll die neue Siedlung der Abschluss und die Krönung des Wiederaufbaus Hildesheims werden. Errichtet wurden insgesamt 400 Miet- und Eigentumswohnungen und 400 Kauf Eigentum. Davon waren 28 für kinderreiche Familien vorgesehen. Die Großbaustelle Godehardikamp war auch der HAZ immer mal wieder eine Schlagzeile wert, so berichtet sie am 1964 von Scharen von



Foto: Kultur und Geschichte vom Berge e.V.

Blick auf dem Propsteihof in den 1960er Jahren

Besuchern, meist zukünftige Bewohner, die sich vom Fortgang der Arbeiten überzeugen wollen und dabei auch die fünf Kräne bewundern. (yp)

Literatur: *Denkmalpflegerische Zielplanung am Beispiel Moritzberg, Walter Nothdurft, 1976/77*



Foto: Yasmin Pink

Blick auf den Propsteihof heute

## Auslegestellen

- Volksbank Hildesheim eG, Filiale Wetzellplatz
- El Mercado, Spanische Spezialitäten, Dingworthstraße 30
- Mannamia, Bäcker Ruch, Filiale Ulmenweg 1 (gegenüber Vier Linden/Alfelder Straße)
- Backlädchen, Dingworthstraße
- Bürgertreff b-west, Alfelder Straße/Ecke Hachmeisterstraße 1
- Nah und Gut Edeka-Markt Nowatzki, Brehmestraße 24
- Edeka-Markt Potratz, Geschwister-Scholl-Straße 1
- Blumenhaus Gewohn, Am neuen Teiche 2

- SteinofenPIZZERIA, Himmelsthürer Straße 61a
- Sparkasse Godehardikamp, Am Propsteihof 47

### Und neu dabei:

- Frau Blume, Blumengeschäft, Bockfeld, Himmelsthürer Straße 63

Die Verteilung erfolgt nur an Privathaushalte und nicht an Geschäfte und Firmen. Der „Moritz“ **wird nicht** in Ihrem Briefkasten eingeworfen, wenn an diesem der Hinweis **„Bitte keine Werbung“** angebracht ist.

Für alle, die dennoch einen „Moritz vom Berge“ haben möchten, liegen immer einige Exemplare zur Abholung an den aufgeführten Stellen aus.

Die Printausgabe des Moritz vom Berge als PDF online unter: [www.moritzvomberge.wordpress.com/moritz-vom-berge-printausgaben/](http://www.moritzvomberge.wordpress.com/moritz-vom-berge-printausgaben/)

## CHRISTOPHORUSSTIFT

[www.christophorus-hildesheim.de](http://www.christophorus-hildesheim.de)

- Wohnstift • Betreutes Wohnen • Ambulanter Pflegedienst
- Stationäre Pflege • Pflege-Hausgemeinschaften
- Betreute Wohngruppe • Tagespflege • Kurzzeitpflege

### Christophorusstift:

Hammersteinstr. 7 · 31137 Hildesheim  
Tel.: (0 51 21) 693 – 0

### Haus Christophorus:

Schützenwiese 37/38 · 31137 Hildesheim  
Tel.: (0 51 21) 2 84 07 00

### Haus Sankt Georg:

In der Schratwanne 55/57 · 31141 Hildesheim  
Tel.: (0 51 21) 9 35 63 30



Wir sind da, wo alte Menschen Hilfe brauchen.

# Der Ortsbürgermeister informiert

Auch zu Beginn des Jahres 2017 steht am Anfang dieser Januar Ausgabe für mich der Dank für die vielen und gut gemeinten Weihnachts- und Neujahrsgrüße. Wenn diese positiven Wünsche sich erfüllen, wären wir Ortsratsmitglieder schon dankbar. Zugleich sage ich Dank auch im Namen des Ortsrates.

**Allen Leserinnen und Lesern dieser tollen Stadtteilzeitung wünschen wir ebenfalls ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.**

Die vielen gutgemeinten Wünsche und auch die guten Ergebnisse der Kommunalwahl vom September 2016 zeigen, dass das Gremium „Ortsrat“ in der Ortschaft (Moritzberg, Bockfeld, Godehardkamp, Waldquelle, Steinberg) gut angenommen wird. Das verpflichtet uns zugleich, noch besser zu werden. Wenn wir dann weiterhin auf das vielfältige und starke Bürgerengagement in unserer Ortschaft hoffen dürfen, wird auch der neue Ortsrat, der seine Aufgaben jetzt aufnehmen wird, in den nächsten fünf Jahren sicherlich wiederum erfolgreich sein. Der Schlüssel zum Erfolg werden wir alle – Sie und wir – sein!

## Die Realität

Klar ist, dass in diesem Ehrenamt nicht alles gelingen kann, da wir kaum finanzielle Mittel und weitgehend nur eine Beratungskompetenz haben. Es wäre schon besser, wenn in grundsätzlichen Belangen der Ortschaft der jeweilige Ortsrat noch häufiger und vor allem zeitlich früher eine reale Beratungs- oder auch Mitgestaltungsmöglichkeit erhält! Wie einige Vorlagen in der Vergangenheit gezeigt haben, die erst spät und/oder ohne Vorinformationen kurzfristig in die Ortsratssitzungen und damit an den Ortsrat gelangt sind, lassen sich komplexe Sachaspekte und damit verbundenen Probleme kaum oder nur sehr schwer korrigieren.

## Der Vorschlag

Besser wäre zu grundlegenden Veränderungen/Entscheidungen eine frühzeitige Information und/oder Beteiligung, da wir in vielen Dingen vor Ort einfach „näher dran“ sind! Das wäre schon mein vordringlichster Wunsch in Richtung Stadtverwaltung, mit der aber insgesamt eine gute Zusammenarbeit gelingt.

## Gelbe Schule

In der Dezemberausgabe des „Moritz“ bin ich nur kurz auf die Verwaltungsvorlage „Nachschulische Betreuung in der Grundschule Moritzberg“ zur Ortsratssitzung vom 22. November eingegangen. Zeitlich danach wurde im Stadtrat am 19. Dezember 2016 in der letzten Sitzung des Jahres über die unsere Ortschaft betreffende Auflösung des Hortes der Grundschule Moritzberg (Gelben Schule) zum 01.08.2017 entschieden. Das Stimmenergebnis im Stadtrat war deutlich mehrheitlich für die Verwaltungsvorlage und damit in der Sache für die Auflösung des Hortes.

Wie sich in den Wochen nach der Ortsratssitzung und vor der Stadtratssitzung durch viel Engagement Beteiligter gezeigt hat, war das eine vielfältig diskutierte und in der Sache nicht einfache Entscheidung. Wie in fast allen schwierigen Situationen im Leben, die mit Veränderungen und/oder Aufgabe liebgewordener Dinge zu tun haben, gab es auch hier ein „Für und Wider“ zu dieser Entscheidung, die substanzielle Veränderungen für die Zukunft bringt.

Auch der Ortsrat hat sich unmittelbar vor der Sitzung des Stadtrates nach umfangreichen und ausführlichen Informationen positioniert und mit 10 Stimmen zu 1 Gegenstimme für die Auflösung des Hortes und somit für die Verwaltungsvorlage entschieden. Insbesondere die nicht mehr tragbare Raumnot für den

aktuellen Schulbetrieb und die Nachmittagsbetreuung waren dabei ein wesentlicher Entscheidungsfaktor. Ich habe für den jetzt geplanten Weg votiert, da dieser neben der akuten Raumnot, Mehrheitsinteressen, Gemeinwohl sowie Schul- und Sozialkompetenz abdeckt.

Der Ortsrat geht davon aus, dass sich jetzt alle Beteiligten nach Klarheit in der Sache wieder verständigen werden und wir gemeinsam nach „vorn“ schauen! Wir MoritzbergerInnen sind aufgefordert, Gemeinsamkeit und Geschlossenheit zu zeigen. Wenn es von den Beteiligten gewünscht ist, wird der Ortsrat dabei mithelfen. Die Devise kann nur lauten: Es geht um eine gute Zukunft für unsere Kinder, es geht nicht um uns Erwachsenen! Es geht um eine Verbesserung für unsere Gelbe Schule, dem Herzstück der Ortschaft.

## Zukunft

Über gemeinsam erarbeitete Ziele, die der neue Ortsrat sich für die nächsten fünf Jahre seiner Amtsperiode und auch für das Jahr 2017 setzen wird, kann ich heute an dieser Stelle noch nicht berichten. Wir treffen uns erst Ende dieser Woche am 12.01. nach Redaktionsschluss dieser Zeitung zu einem ersten Arbeitsgespräch.

## Termine

Der Neujahrsempfang wird in diesem Jahr vom Förderzentrum Bockfeld ausgerichtet und findet im Foyer, Im Bockfelde 84, statt. Der Ortsrat unterstützt traditionell bei der Organisation und Planung. Als Termin steht seit kurzem Sonntag, der 19. Februar 2017 fest. Wir werden um 11.00 Uhr beginnen. Die Einladungen gehen in der kommenden Tagen raus. Ich gehe von einer gelungenen Veranstaltung mit einem kleinen aber feinem Programm aus. Der Oberbürgermeister hat auch sein Kommen zugesagt.



Erhard Paasch

Zuvor jedoch haben wir am Dienstag, 07. Februar 2017 im Gemeindesaal der Markusgemeinde im Steinberg, Ulmenweg 11, die zweite Ortsratssitzung des neuen Ortsrates. Beginn ist 19.00 Uhr. Wie immer gibt es auch unsere Einwohnerfragestunden am Anfang und Ende der Sitzung. Geplant ist gegenwärtig, dass Herr Poppenhäger von der Gemeinnützigen Baugesellschaft (gbg) über den Neubau in der Pippelsburg berichtet. Weitere Tagesordnungspunkte sind noch nicht bekannt, werden kurz vorher in der HAZ sowie im Internet unter Stadt Hildesheim und dem Link „Bürger- und Rat-sinformationssystem“ bekanntgegeben.

Blieben sie gesund oder werden Sie es!  
Ich bin für Sie erreichbar unter der Tel.-Nr. 0151 11505856 oder per E-Mail: erhard-paasch@t-online.de

Ihr Erhard Paasch

MORITZ VOM BERGE

Sie finden uns auch im Internet: [www.moritzvomberge.wordpress.com](http://www.moritzvomberge.wordpress.com)

## KLEINANZEIGEN

Gartenpflege vom Fachmann:  
schnell, gründlich und preiswert plus  
Abfuhr. Tel. 0176 82161852

Kleinanzeigen bitte bis zum 1. des nächsten Monats schriftlich an: [moritzvomberge\\_redaktion@posteo.de](mailto:moritzvomberge_redaktion@posteo.de) oder z.Hd. Yasmin Pink, Bergstraße 26, 31137 Hildesheim.

Alle Kleinanzeigen – bis auf kostenlose Angebote und Kleinigkeiten – kosten 10 Euro.

Hier geht es zum Apotheken-Notdienst



**4 LINDEN**  
**APOTHEKE** ☎ 4 34 64

**Apothekerin Ulrike Beermann e.Kfr.**  
Hachmeisterstr. 2 / Ecke Alfelder Straße  
[www.4lindenapotheke.eu](http://www.4lindenapotheke.eu) · Fax 4 65 93  
Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 8.30-13.00 Uhr

**P** Eigene Kundenparkplätze

☎ 2 08 88 00



**Filialeiterin Daniela Beermann**  
Phoenixstraße 9  
[www.aviephoenixapotheke.de](http://www.aviephoenixapotheke.de) · Fax 2 08 88 09  
Mo.-Fr. 8.00-20.00 Uhr, Sa. 8.00-18.00 Uhr




# Kontrolle der Gas- und Wasserhausanschlüsse auf dem Moritzberg

Die EVI Energieversorgung Hildesheim wird ab sofort im Hildesheimer Stadtteil Moritzberg die erforderliche Erdgas und Wasserhausanschluss-Kontrolle durchführen. Diese Kontrollen werden voraussichtlich bis zum Ende des Jahres 2017 andauern.

Die Mitarbeiter der EVI benötigen für die Durchführung der Arbeiten einen freien Zugang zu dem Gas- und Wasseranschluss im Gebäude. Die Mitarbeiter

der EVI tragen einen Dienstausweis bei sich. Das Unternehmen empfiehlt, sich diesen Ausweis unbedingt zeigen zu lassen!

Im Zweifelsfall kann unter der Telefonnummer 508-301 mit der EVI Kontakt aufgenommen werden, um sich zu erkundigen, ob die betreffende Person tatsächlich im Auftrag der EVI unterwegs ist.

*EVI Energieversorgung Hildesheim*

# Diebstahl aus 5 Fahrzeugen

In der Nacht vom 09.01.2017 auf den 10.01.2017 brachen unbekannte Täter in 5 Fahrzeuge ein. Es handelte sich bei allen Fahrzeugen um die Marke BMW. Drei Fahrzeuge standen in dem Stadtteil Itzum, einer in der Innenstadt und der fünfte BMW im Stadtteil Moritzberg.

Die unbekanntenen Täter stahlen aus den 5 BMW die Lenkräder, in einem Fahrzeug zudem einen Airbag und aus zwei weiteren Fahrzeugen noch zurückgelassene persönliche Gegenstände.

*Polizeiinspektion Hildesheim*



**Mumme**  
IMMOBILIEN

KAUFEN | VERKAUFEN | MIETEN | VERMIETEN

**Sigrid Mumme**  
Immobilienmaklerin (IHK)



Sie möchten ein Haus oder eine Wohnung verkaufen oder vermieten?  
Ich berate und vermittele, übernehme die Abwicklung und begleite Sie bis zum Vertragsabschluss.

Steinbergstraße 86 | 31139 Hildesheim | Telefon 05121.2941678  
Mobil 0163.9623855 | info@mumme-immobilien.de



**REWE**  
DEIN MARKT

**Hennigs OHG**  
Phoenixstraße 4  
31137 Hildesheim

**Narzisse**  
„Tête à Tête“  
Topf **-.79**

Jetzt Vitamine tanken!



ital. Kiwi  
Hkl. I  
Stück  
nur **-.09**

Angebote gültig bis 28. Januar 2017

Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7–22 Uhr [www.rewe.de](http://www.rewe.de)

## Doppelkopf Turnier

mit Ehepaar Behme



Samstag, 25. Februar 2017, 18 Uhr

Gemeindehaus am Ulmenweg  
Info, Voranmeldung  
+ 10,- € Startgebühr bis zum 10. Februar



Info: Markuskirche Telefon 64 0 77  
Evangelisch-lutherische Markuskirche > Hildesheim

## Klaus Ganth Elektromeister



- Altbausanierung
- Beleuchtungsanlagen
- Satellitenanlagen
- Nachrichtentechnik
- Nachtspeicherheizung
- Netzwerktechnik

Godehardstraße 28 ■ 31137 Hildesheim  
Telefon 05121/46385 ■ Fax 270269 ■ klaus.ganth@gmx.de

## Gemeinsam Spaß am Fotografieren!



Am 9. Januar trafen sich dreizehn Interessenten, die alle gerne fotografieren. Für alle steht im Vordergrund der Spaß am Fotografieren. Natürlich möchten wir auch dazulernen.



Foto: Phillip Wetzel

Lutz Engelhardt, der Profifotograf, hat sich bereit erklärt, uns mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Zum nächsten Treffen am 13. Februar, wird jeder ca. 3 Fotos schicken, die wir dann begutachten möchten und Lutz Engelhardt uns als Fachmann Hinweise geben wird.

**Wir freuen uns schon, gemeinsam fotografieren zu gehen!**

Bärbel Lehmann

Fotoclub 

B-west Bürgertreff Moritzberg/Weststadt  
Ecke Alfelder Straße/Hachmeisterstraße 1

[fotoclubmoritzberg@gmail.com](mailto:fotoclubmoritzberg@gmail.com)

## Feuer auf dem Moritzberg

Am Samstagabend wurde die Feuerwehr von einem Anwohner auf dem Moritzberg gerufen. Aus einem Haus war eine starke Rauchentwicklung zu sehen. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte konnte ein Nachbar das Haus, das als Unterkunft für Monteure dient, für die Feuerwehr öffnen. Im Heizungsraum des Hauses war eine starke Rauchentwicklung auszumachen. Ein Angriffstrupp unter Atemschutz ging zur Brandbekämpfung vor. Zeitgleich wurden alle Wohnungen kontrolliert, von denen eine komplett verraucht war. Mieter befanden sich zur Zeit des Einsatzes nicht im Haus.

Nach circa 30 Minuten konnte „Feuer aus“ gemeldet werden. Aus bislang ungeklärter Ursache hatten sich Holzpellets entzündet die im Bereich der Heizungsanlage gelagert waren. Anschließend wurden die Pellets in Freie gebracht und dort nochmals abgelöscht. Unterstützt wurde die Berufsfeuerwehr von der Freiwilligen Feuerwehr Moritzberg. Für die Zeit des Einsatzes besetzte die Stadteinsatzreserve die Feuerwache am Kennedydamm.

Berufsfeuerwehr Hildesheim



Foto: Berufsfeuerwehr Hildesheim



Einladungskarten zur Kommunion und Konfirmation.

Dekormittel für selbstgestaltete Karten oder Tischkarten.

Klappkarten mit passenden Umschlägen.

Stempel, Sticker, Wachsplatten und Wachstimer.



Dingvorstr. 31  
31137 Hildesheim  
Tel. 05121 / 2084159

 SYSTEMISCHE BERATUNG  
andy krüfel

„Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind.“ -Albert Einstein

Paarberatung, Erziehungsberatung, Männerberatung  
[www.beratung-hildesheim.de](http://www.beratung-hildesheim.de)

MORITZ VOM BERGE

nächster Erscheinungstermin:

15. Februar 2017

Sie finden uns auch im Internet:

[www.facebook.com/moritzvombergestadtteilzeitung](http://www.facebook.com/moritzvombergestadtteilzeitung) oder  
[www.moritzvomberge.wordpress.com](http://www.moritzvomberge.wordpress.com)

# BUND Hildesheim

Im Rahmen unseres Projektes Wildkatzensprung vernetzen wir Wälder bundesweit und in der Region Hildesheim mit grünen Korridoren aus Büschen und Bäumen damit Wildtiere von der Wildkatze bis zum Laubfrosch wieder von einem Waldgebiet zum nächsten wandern können. Dieser Lebensraumverbund soll erhalten und weiter ausgebaut werden.

Die Wälder müssen insgesamt naturnaher bewirtschaftet werden. Gemeinsam mit dem NABU, dem Ornithologischen Verein zu Hildesheim und Greenpeace haben wir beim Hildesheimer Stadtwald in dieser Hinsicht erste Erfolge erzielt. Mehr als 5% der Stadtwaldfläche wird aus der Nutzung genommen, damit sich dort ein Naturwald entwickeln kann. Der Einschlag alter Eichen im Vogelschutzgebiet im Hildesheimer Wald wird zukünftig um zwei Drittel reduziert und im Berghölzchen sollen Bäume nur noch gefällt werden, wenn die Verkehrssicherheit gefährdet ist. Wir sind

überzeugt, dass durch den Erhalt alter „Charakterbäume“ die Attraktivität des Stadtwaldes für Spaziergänger weiter steigen wird. All dies ist nun in der so genannten Forsteinrichtung festgeschrieben worden. Darin ist detailliert festgehalten wie der Stadtwald Hildesheim in den nächsten 10 Jahren bewirtschaftet werden soll. Wir werden dies weiter begleiten und setzen dabei auch auf die Mithilfe vieler Bürger.

Als anerkannter Naturschutzverband kann der BUND zu vielen umweltrelevanten Planungen und Projekten Stellung beziehen. Aktuell beispielsweise zur Wiederaufnahme des Kaliabbaus

in Giesen und der damit verbundenen Einleitung salzhaltige Abwässer in die Innerste.

Der BUND ist in beratender Funktion im Stadtentwicklungsausschuss und im Umweltausschuss des Landkreises vertreten. Gelegenheit ganz praktisch mit anzupacken besteht auf unseren Streuobstwiesen, bei der Krötenwanderung im Frühjahr und bei Pflanz- und Arbeitseinsätzen, zu denen wir meist per Mail einladen.

Am südlichen Ortsrand von Gronau, zwischen Leine und Laake, haben wir eine sehr schöne, große Fläche gepachtet, die wir zum Teil wieder in eine Streuobstwiese zurückverwandeln wollen. Einige schöne große Obstbäume stehen dort noch. Sie sollen um neue Hochstämme ergänzt werden. Dazu brauchen wir natürlich tatkräftige Helfer.

Die aktiven Mitglieder unserer Ortsgruppe Lamspringe investieren viele hundert Arbeitsstunden jährlich in die Pflege der Schutzgebiete rund um ihren Heimatort. Die Erfolge sind sichtbar: seltene und bedrohte Pflanzen- und Insektenarten bleiben erhalten und vermehren sich sogar wieder, wie zum Beispiel Orchideen und Enziane. Davon kann man sich am Sonntag dem 28. Mai auf der Wanderung mit Andreas Humbert und Gerd Heine durch den Heber überzeugen.

Der BUND geht auch regelmäßig auf die Straße, um Missstände anzuprangern und den gesellschaftlichen Wandel zu befördern. Im Jahr 2016 waren wir auf den großen Demonstrationen gegen die umstrittenen Freihandelsabkommen

TTIP und Ceta mit dabei. Bereits Tradition haben die vom BUND mitgetragenen Demonstrationen zur Grünen Woche im Januar. Massentierhaltung, Monokulturen, exorbitante Nitratwerte im Grundwasser und viel zu hohe Pestizidwerte in Lebensmitteln belegen den dringenden

Reformbedarf in der Landwirtschaft. Unter dem Motto ‚Wir haben es satt‘ werden wir deshalb in Berlin am 21. Januar zum siebten Mal mit vielen 1000 Teilnehmern für eine andere Agrarpolitik demonstrieren. Ein Bus fährt von Hildesheim Ratsbauhof zur Auftaktkundgebung am Potsdamer Platz. Fahren Sie mit!

Die BUND Kreisgruppe Hildesheim ist einer der Unterstützer der ökologischen Station mittleres Leinetal (ÖSML e.V.) mit Sitz in Laatzen. Die ÖSML betreut mit ihren kompetenten Mitarbeitern die zum europaweiten Schutzgebietsnetz Natura 2000 gehörenden Gebiete und die durch diese Richtlinien geschützten Arten wie zum Beispiel den Feldhamster und den Laubfrosch. Im Hildesheimer Raum wird sie sich vor allem für die alten Bäume und die davon abhängigen Arten im Hildesheimer Wald engagieren.

Die BUND Kreisgruppe Hildesheim mit ihren ca. 800 Mitgliedern ist Teil eines bundesweiten Umweltverbandes mit mehr als 560.000 Unterstützern. Bundesweit gibt es mehr als 2000 aktive BUND-Gruppen. Wir kooperieren besonders mit den BUND Gruppen in Südniedersachsen von Göttingen über Northeim bis Hameln.

*BUND Kreisgruppe Hildesheim*

## BUND Treffen

Wer Näheres erfahren oder aktiv bei uns mitmachen will, ist herzlich zu unseren Treffen eingeladen. Sie finden an jedem dritten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Bürgertreff b-west, Alfelder Straße, Ecke Hachmeisterstraße statt

Die nächsten Treffen sind am Donnerstag 19. Januar, 16. Februar, 16. März, 18. Mai, 15. Juni, 17. August, jeweils 19:30 Uhr.

Dort diskutieren wir aktuelle umweltpolitische Themen und planen die nächsten Aktivitäten. Die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz.

## Geschäftsstelle des BUND Hildesheim

Vorstand Kreisgruppe: Matthias Köhler  
Tel. (0 51 21) 157 274 Fax: (0 51 21) 32 92 2  
Mail: matthias.koehler@bund.net  
Scheelenstraße 22, 31134 Hildesheim

## Veranstaltungen unter:

<http://hildesheim.bund.net/termine/veranstaltungen/>

## Links:

<http://hildesheim.bund.net/>  
[www.bund-niedersachsen.de/](http://www.bund-niedersachsen.de/)  
<http://www.bund.net/>

## Programm der

## BUND Kindergruppe

Ein Angebot für Kinder im Grundschulalter

Unser Ziel: Gemeinsam und mit allen Sinnen die Natur erleben, Umwelt schützen, Spaß haben.

Unser Standort ist das Schulbiologiezentrum in Ochtersum, Am Wildgatter 60; (Vielen Dank an das Schulgartenteam für die Möglichkeit, dieses schöne Gelände nutzen zu dürfen).

Unser Treffen:

Monatlich am zweiten Samstag im Monat nachmittags von 15 bis 17 Uhr im Schulbiologiezentrum (soweit hier nicht anders angegeben). Die nächsten Termine sind:

**14. Januar 15 Uhr:**

Auf Spurensuche im Steinberg – Tiere im Winter.

**11. Februar 15 Uhr:**

Bastelstunde „Upcycling“

**11. März 15 Uhr:**

Unser kleiner Kräutergarten

**08. April 15 Uhr:**

Vogelrallye

**13. Mai 15 Uhr:**

Lebensraum Wiese

**10. Juni 15 Uhr:**

Schnecken Spuren

Weitere Infos, Bilder unser Aktivitäten und unser aktuelles Programm unter: [www.hildesheim.bund.net](http://www.hildesheim.bund.net)

Wer per Mail über unsere Aktivitäten informiert werden möchte, schreibt an:

[buki.hildesheim@googlemail.com](mailto:buki.hildesheim@googlemail.com)

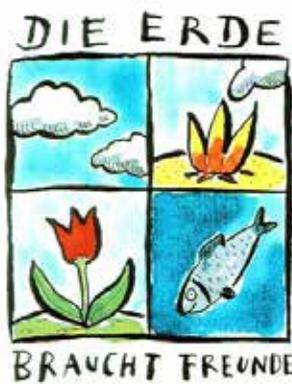


Foto: BUND Kreisgruppe Hildesheim

**Frau Aktiv**  
FITNESS NUR FÜR FRAUEN

**Nur für Frauen!**

- 30 Minuten Erfolgstraining
- Persönliche Betreuung
- Großzügige Trainingszeiten 365 Tage, Mo.–So. 7–22 Uhr
- Mit Zufriedenheitsgarantie

**31137 Hildesheim/Moritzberg · Dingworthstraße 20 · Telefon 05121 6969222**  
Hotline 05171 5406436 · [www.frauaktiv-figurstudio.de](http://www.frauaktiv-figurstudio.de)

## Eisglätte in Hildesheim

Am Samstag, den 07.01.2016, hatten auch die HildesheimerInnen und MoritzbergerInnen mit Glätte zu kämpfen. Gegen Abend wurde der Busverkehr wegen der schlechten Witterungsbedingungen eingestellt. Insgesamt 21 mal mussten Rettungswagen zu Einsätzen in Zusammenhang mit Glätte in Stadt und Landkreis

ausrücken, davon 15 Einsätze im Stadtgebiet. Viele Fußgänger die durch die Glätte stürzten erlitten Platzwunden und Knochenbrüche. Auch mehrere Verkehrsunfälle waren zu verzeichnen, darunter auch ein Unfall auf der Autobahn. Zum Glück blieb es bei den Verkehrsunfällen bei Leichtverletzten. (yp)



Glätteis Bergstraße



Der erste Schnee im neuen Jahr auf dem Berge



Fotos (2): Bärbel Lehmann

MORITZ VOM BERGE

nächster Erscheinungstermin: 15. Februar 2017

### Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Genießen Sie den Verkauf mit mir!



Ihnen biete ich einen professionellen Auftritt auf allen Kommunikationskanälen.

Das wichtigste ist, von Anfang an alles richtig zu machen, sonst kann es später teuer werden. Eine Immobilie, die zuerst falsch eingewertet wurde, kann zum Ladenhüter werden und die Eigentümer um einen marktgerechten Erlös bringen.

Mein ausgefeiltes Marketingkonzept ergänzt die professionelle Marktwertanalyse und macht zügige Verkäufe möglich.

Ihre  
Christina Hartmann

**RE/MAX Immobilien**



[www.remax-hartmann.de](http://www.remax-hartmann.de) | Tel. 05121 2812997



Genießen  
Sie das  
italienische  
Original!

**Steinofen  
PIZZERIA**

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,  
HI-Bockfeld

Kleines Restaurant und  
Außerhausverkauf.

[www.steinoefenpizzeria.com](http://www.steinoefenpizzeria.com)



**In Dritter Generation  
für Sie am Berge –  
zuverlässig und  
kompetent!**

M. Rebentisch Bergsteinweg 40 31137 Hildesheim-Moritzberg  
Tel. 05121/42270 [www.bergapotheke-moritzberg.de](http://www.bergapotheke-moritzberg.de)



**Aktionsgutschein**

Gegen Vorlage dieses **Gutscheins** erhalten Sie **10% Rabatt\*** auf Ihren nächsten Einkauf.

Name: \_\_\_\_\_

Gültig bis zum 28.02.2017

\*Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel und Aktionsartikel.

MORITZ  
VOM BERGE

Sie finden uns auch im Internet:  
[www.facebook.com/moritzvombergestadtteilzeitung](http://www.facebook.com/moritzvombergestadtteilzeitung)

# Wandel an der Waldquelle

Beim Durchblättern unserer Sammlung von Hildesheimer Ansichtskarten fiel uns dieses Exemplar besonders auf:

folgt.“. Mit von der Partie waren auch Carl Schäfer und A. Schultheiß, ohne den Status des treuen Freundes.

uns wurde es am 20. Juli 1969 zur historischen Informationsquelle: Ohne eigenen Fernseher, erlebten wir im dortigen Gastraum die erste Mondlandung von Neil Armstrong und Kollegen.

Heute lebt der Namen nur noch durch die Bushaltestelle.

Und so sieht's dort jetzt aus – nicht der kleinste Rest vom „Rest.“:



Die Karte ist gestempelt am 10.4.1900. Den Gruß hatten nach Alsfeld gesendet „ ... Dein tr. Freund R. Knierim.“, „ ... Dein tr. Freund L. Wein... - Brief

Das Rest. Waldquelle (so steht's auf dem Schild) blieb das ganze letzte Jahrhundert Ziel von Spaziergängern, Wanderern, Vereinen und Anwohnern. Für



G. u. R. Scholz

Fotos: G. u. R. Scholz

MORITZ VOM BERGE

Sie finden uns auch im Internet: [www.moritzvomberge.wordpress.com](http://www.moritzvomberge.wordpress.com)

## Zum letzten Mal lädt der Hort der Gelben Schule zum Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Zum letzten Mal lädt der Hort der Gelben Schule zum Kinderkleider- und Spielzeugbasar auf den Moritzberg ein.

Am Sonntag, den 22.01.17 kann von 14-16 Uhr wieder alles rund ums Kind nach Herzenslust geshoppt werden.

Die Stände mit den Konfektionsgrößen bis Gr. 116 befinden sich in der Turnhalle

Kleidung ab Gr. 122 findet Ihr in den Schulfluren (Eingang über die Bennostr. 4)

**Standgebühr:** 6 Euro + Kuchen (als Spende für den Hort)

**Anmeldung unter:** basar-hort-gs-moritzberg@web.de

Das Basarteam freut sich auf Euch!

Katja Lemke



Feuerwerk zum Jahreswechsel auf dem Moritzberg

Foto: Yasmin Pink

### Christophorus-Apotheke

Apotheker Ulrich Dormeier



Himmelsthürer Straße 14  
31137 Hildesheim  
Telefon (0 51 21) 650 22

[www.c-apo.com](http://www.c-apo.com)

Das Beste für Ihre Gesundheit!




## Basar für Kleidung und Spielzeug am Moritzberg

Am Sonntag, den **22.01.2017** findet im Hort der **Gelben Schule am Moritzberg** unser Kleider- und Spielzeugbasar statt. Von **14 Uhr bis 16 Uhr** kann nach Herzenslust geshoppt werden.



Eingang Bennostrasse 4 (ab Größe 122) oder über die Turnhalle der Gelben Schule (bis Größe 116), 31139 Hildesheim

Für's leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt: es gibt **Kaffee und Kuchen!**

**Standgebühr** ist 6 Euro & Kuchen als Spende für den Hort.

**Anmeldung** über [basar-hort-gs-moritzberg@web.de](mailto:basar-hort-gs-moritzberg@web.de)



# Kooperation der Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen jetzt auch im Landkreis Hildesheim

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale besteht in der Region bereits seit vielen Jahren. Sie bietet ein breit gefächertes Angebot vom Beratungsgespräch in den Stützpunkten bis zur Beratung beim Ratsuchenden zuhause. Die Themen

cherzentrale im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Die Ratsuchenden zahlen dafür generell einen geringen Eigenanteil. Durch die finanzielle Unterstützung der Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine sind nun alle Beratungsangebote für

erneuerbarer Energien insbesondere im Gebäudebestand der Landkreise vorantreiben. „Eine unabhängige Energieberatung ist der erste Schritt Einsparpotenziale im privaten Haushalt zu erkennen und geeignete Maßnahmen sinnvoll

Beratungsstützpunkt (Hildesheim, Alfeld, Bockenem, Ilsede) können alle Fragen rund um das Thema Energiesparen angesprochen werden. Kann eine spezifische Problematik hier nicht geklärt werden, bietet sich ein „Detail-Check“ vor Ort an. Weitere Angebote, zu denen die Berater zu den Ratsuchenden nach Hause kommen, sind im Rahmen der Energie-Checks möglich. Der „Basis-Check“ zielt vor allem auf typische Mieter-Haushalte in Mehrfamilienhäusern ab, um mögliche Einsparpotenziale bei Strom- und Heizenergieverbrauch festzustellen. Im „Gebäude-Check“ für Eigentümer von Ein- und Mehrfamilienhäusern wird zusätzlich die Gebäudehülle und die Anlagentechnik betrachtet. Beim „Heiz-Check“ werden einzelne haustechnische Komponenten der Heizung auch unter Einsatz von Messtechnik eingehend überprüft. Die Check-Ergebnisse und Handlungsempfehlungen – in Form eines Kurzberichts – erhält der Ratsuchende innerhalb von zwei Wochen per Post.

Terminvereinbarungen und Anfragen für alle Beratungen sind möglich bei der Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine unter 05121-3092777 oder unter der zentralen, kostenfreien Telefonnummer der Verbraucherzentrale: 0800-809802400. Nähere Informationen zum Beratungsangebot finden Sie im Internet [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) und auf der Seite der Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine [www.ksa-hildesheim-peine.de](http://www.ksa-hildesheim-peine.de).  
*Anja Lippmann*



*Bewerbung des Beratungsangebotes. (v.l.), Andrea Gerhardt (Verbraucherzentrale Niedersachsen), Karin Merkel (Verbraucherzentrale Niedersachsen), Anja Lippmann (Geschäftsführerin der Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine)*

Foto: Klimaschutzagentur

reichen von Strom- und Heizenergieverbrauch über den baulichen Wärmeschutz zur Heizungstechnik und der Nutzung erneuerbarer Energien. Das vom Bundeswirtschaftsministerium geförderte Angebot wird von Experten der Verbrau-

Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Hildesheim und Peine kostenfrei.

Die Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine möchte in diesem Rahmen den Klimaschutz durch Energieeinsparung, Energieeffizienz und den Einsatz

einzuweisen“ meint Anja Lippmann, Geschäftsführerin der Klimaschutzagentur. „Für die Realisierung spielt auch das Thema Förderung eine wichtige Rolle“.

In der „Stationären Beratung“, der persönlichen Einzelfallberatung in einem

*Gedicht*  
LUDOLF BÄHRE

## Mobile

Sie fliegen an Fäden wie Federflaum  
und tanzen im Kreis umeinander,  
im leisesten Lufthauch, du spürst ihn kaum,  
und rühren doch nie aneinander.

Ein blauer Fisch und ein kleiner Mann,  
eine schillernde Libelle.

Der Kuschelbär hat ein Jäckchen an,  
und ein Schiff in der großen Welle.

Ein kleiner Hund und ein rotes Haus  
und ein freundlich lächelnder Löwe,  
ein mit Schleifen umwundener Blumenstrauß,  
aus Papier eine grau-weiße Möwe.

Und wenn sie tanzen im Lampenschein,  
dann malen sie Schattenbilder,  
und öffnet die Tür und Du kommst herein,  
gebärdet der Löwe sich wilder.

**EDEKA** **potratz**

**Frisch. Gut. Vielseitig.**

Geschwister-Scholl-Str. 1 • 31139 Hildesheim • Tel. 05121/64201 • Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 7.00 - 20.00

# NEUES AUS DEN Schulen

## Advent in der Mauritiussschule

MAURITIUS-  
SCHULE

Die Advents- und Vorweihnachtszeit in besonders besinnlicher Atmosphäre zu gestalten ist uns als katholische und musikalische Grundschule sehr wichtig. Es soll eine Zeit des Miteinanders und des Singens als Vorbereitung auf das Weihnachtsfest sein. Auch in diesem Jahr prägten mittlerweile liebgewonnene Bräuche, Traditionen und Aktionen diese geheimnisvolle und zauberhafte Zeit der Erwartung. Die Schule war festlich geschmückt und trug durch die adventliche Dekoration einen großen Teil zur schönen, angenehmen und behaglichen Atmosphäre bei.

Schon vor Beginn der Adventszeit gingen die 2. Klassen wie bereits seit vielen Jahren in die Bäckerei Engelke im Sykeweg, um Kekse zu backen. Wie in der Vergangenheit waren die Kinder wieder beeindruckt von den riesigen Mehlsäcken, Teigmaschinen, Teigknetern, Gärschränken und Backöfen. Der Einblick in

die Backabläufe war für die Kinder etwas Besonderes und Einmaliges. Hier konnten sie mit allen Sinnen genießen. Auf riesigen Blechen wurden die selbstausgestochenen Kekse gebacken und nach dem Abkühlen mit Zuckerguss und süßen Köstlichkeiten wie Gummibärchen, Schoko- und Zuckerstreuseln oder Smarties verziert. Die anderen Jahrgänge hatten an verschiedenen Vormittagen ihre Freude am Keksebacken in der Schule. Tagelang zog der verführerische Keksduft durch das Schulgebäude. Nach und nach wurden die Kekse gemeinsam genossen und verzehrt.



Fotos (3): Ilona Herbst

In alle Klassen zog der Advent ein. Die Woche begann jeweils mit einem gemeinschaftlichen Adventsingens am Adventskranz und vor der Weihnachtslandschaft in der Halle. Auch an den übrigen Tagen begann der Unterricht in den einzelnen Klassen mit Gesang, Gebet, Gedichten und Geschichten bei Kerzenlicht. In jedem Winkel der Schule wurde es weihnachtlich: Sterne und Tannenbäume an den Fenstern, weihnachtliche Dekoration auf den Fluren, Adventskalender und Adventskränze in den Klassenräumen und in der Halle seit dem 1. Advent wieder die wunderschönen großen Vollholz-Krippenfiguren von Dieter Grimsel aus Adlum, arrangiert zu einer richtigen Weihnachtslandschaft. Nach und nach kamen immer mehr Figuren hinzu. Maria und Josef machten sich zur großen Freude der Kinder wieder auf den Weg nach Bethlehem und rückten jeden Tag ein Stückchen weiter in die Nähe der Krippe.

Am 2. Adventssonntag nahmen die Kinder und das Kollegium der Mauritiussschule am Familiengottesdienst in der Mauritiuskirche teil, den Kinder aus den 2. und 3. Klassen unter dem Motto „Öffne dein Herz“ gestalteten. Wie immer übernahm die Mauri-Band die musikalische Gestaltung. Für die Kinder der Mauritiussschule und deren Familien ist es eine schöne und liebgewonnene Tradition, in der Adventszeit gemeinsam mit der Mauritiusgemeinde diesen Familiengottesdienst zu feiern.

Auch in diesem Jahr war die Mauritiussschule einen ganzen Tag in der Fußgängerzone am Stand der Schulen auf dem Hildesheimer Weihnachtsmarkt vertreten. Dort wurden selbst Gebasteltes und Leckereien zu Gunsten des Kinderkrebshilfevereins „Regenbogen e. V.“ verkauft. Das eingenommene Geld ist zugunsten an Krebs erkrankter Kinder, die in der Medizinischen Hochschule Hannover behandelt werden. Seit 25 Jahren setzt sich der Verein für

MORITZ VOM BERGE

Damen & Herren Friseursalon

**Fön-ix**

Silke Schetschok Inhaberin

Hauptbetrieb

Steinbergstraße 117 · 31139 Hildesheim  
Tel. 05121 / 4 29 80

Filiale

Dingworthstraße 35  
31137 Hildesheim  
Tel. 05121 / 4 33 23

Filiale

Phönixstraße 6  
31137 Hildesheim  
Tel. 05121 / 28 10 277

ZAHNKUNSTZAHN

DENTAL-LABOR  
GEORG HERTLE  
ZTM

IHR PARTNER  
FÜR IHRE ZÄHNE  
IN IHRER NÄHE

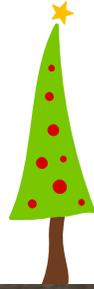
www.zahnkunstzahn.de Ihr@zahnkunstlabor.de  
Godehardstraße 12 31137 Hildesheim Tel. 051 21 - 28 49 85

Grabsteine

aus nieders. Steinbrüchen REYER



Ausstellung am Südfriedhof  
Werkstatt direkt am Nordfriedhof



die Verbesserung der Rahmenbedingungen des Krankenhausaufenthaltes krebskranker Kinder und deren Angehörigen ein. Gleich nach den Herbstferien Mitte Oktober trafen sich Eltern und Kollegium zum gemeinsamen Basteln. Viele fleißige Helfer hatten sich in der Schule eingefunden, um stimmungsvolle Weihnachtsdekorationen herzustellen. Im Laufe der nächsten Wochen kamen köstliche selbstgekochte Marmeladen aus Früchten aus dem heimischen Garten in vielen verschiedenen Geschmacksrichtungen und viele Tüten mit nach Lieblingsrezepten selbstgebackenen Keksen hinzu, die von den Eltern in Heimarbeit hergestellt und dann gespendet wurden. Bei guter Stimmung wechselten sich Kinder, Eltern und Lehrer dann am 8.12. den ganzen Tag beim Verkauf ab. Besonders viel Spaß hatten die Kinder beim Verkauf mit dem Bauchladen. Sie zeigten großes Verkaufstalent und konnten ihre angebotenen Waren schnell und gut an den Mann bringen. Vor allem Kekse und Marmeladen wurden ihnen förmlich aus den Händen gerissen. Schon früh am Morgen brachten zwei Kollegen und vier Praktikanten die Waren in die Stadt und bauten sie ansprechend im Stand auf. Zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen machten sich dann nach der Frühstückspause die 2. und die 4.

Klassen mit dem Bus auf den Weg in die Stadt und präsentierten am Stand viele schöne Lieder, die die Passanten in der Fußgängerzone auf Weihnachten einstimmten. Musikalisch begleitet wurden sie von Gitarre, Akkordeon, Klarinette und zwei Cajóns. Viele Menschen blieben stehen, lauschten den weihnachtlichen Klängen und kauften schöne und leckere Dinge für den guten Zweck. Durch das große Engagement aller Beteiligten kam ein Betrag von über 1000 € zusammen, der alle Erwartungen übertraf und auf das Konto der Kinderkrebshilfe überwiesen werden konnte. So trägt das Geld dazu bei, den „Verein Regenbogen e. V.“ bei seiner wichtigen Arbeit zu unterstützen. Vielen Dank allen,

die vorbereitet, gebastelt, gebacken, gekocht, gespendet, gesungen, musiziert, verkauft und gekauft haben. So macht Helfen Spaß!

Der Höhepunkt der Adventszeit war aber wieder unbestritten der gemeinsame Besuch des Weihnachtsmärchens im Theater für Niedersachsen, der die Kinderherzen schon lange im Voraus höher schlagen ließ. Schon im Sommer mussten die Karten vorbestellt werden, denn die Vorstellungen sind immer heiß begehrt und sehr schnell ausverkauft. Die gesamte Schulgemeinschaft machte sich am 12.12. mit dem Stadtbus auf den Weg zum Musical „Der Lebkuchenmann“, über das sich die Kinder vorher schon im Unterricht informiert hatten. Alle waren begeistert. Nach dem Theaterbesuch zog es die einzelnen Klassen noch auf den Weihnachtsmarkt, bevor der Heimweg zur Schule wieder angetreten wurde.

Als Abschluss vor den Weihnachtsferien versammelten sich am letzten Schultag alle noch einmal in der Eingangshalle zu einer kurzen Andacht mit Kaplan Matthias Rejnowski. Nach dem gesungenen „Vaterunser“, der Kurzgeschichte „Stern der Hoffnung“, der Bitte um Frieden

mit dem Lied „Hewenu Schalom“ und dem Monatslied Dezember „Vor 2000 Jahren ist es gescheh'n“ verabschiedete Rektorin Christiane Bruns ihre große Schulfamilie mit guten Wünschen für Weihnachten und das Neue Jahr in die wohlverdienten Ferien.

Die Advents- und Weihnachtszeit endete mit dem Besuch der Sternsinger. Gleich am ersten Schultag nach den Ferien überraschten einige Kommunionkinder aus den 3. Klassen die Kinder und das Kollegium und brachten ihrer Schule den Segen für das Neue Jahr. Der Sternträger und die Heiligen Drei Könige erklärten die geheimnisvollen Buchstaben und Zahlen  $20 \cdot C + M + B \cdot 17$  („Christus mansionem benedicat“ = „Gott segne dieses Haus“), die mit geweihter Kreide an die Türrahmen der einzelnen Klassenräume angebracht wurden. Sie erzählten von ihrer diesjährigen Sternsinger-Aktion mit dem Motto „Wasser für die Wüste“ und sangen für die ganze Schulgemeinschaft ihre Lieder. Alle großen und kleinen Menschen der Mauritiuschule haben diese geheimnisvolle und wunderbare Zeit wieder sehr genossen.

*Astrid Dormeier*



# Neues Programmheft des NABU Hildesheim - Alle vier Tage ein interessanter Termin zu Umwelt- und Naturschutz



Foto: Britta Raabe

Vorstand NABU Hildesheim

Der druckfrische, 24-seitige Flyer kann sich wirklich sehen lassen – ansprechend, übersichtlich und im neuen NABU-Corporate Identity gestaltet freut

sich der Vorstand des NABU Hildesheim -Andreas Humbert, Dieter Goy, Uwe Schneider und Torsten Bruns- zusammen mit den vielen Ehrenamtlichen, die

dieses Heft erst möglich gemacht haben. „Ohne unsere vielen engagierten Naturschutzmitglieder wäre ein so umfassendes und ansprechendes Angebot überhaupt nicht möglich gewesen“ freut sich Goy und macht klar, das auch der NABU Hildesheim vom Mitmachen lebt. Und Humbert fügt hinzu „Naturschutz ist für alle da – egal ob Groß oder Klein, jeder, der sich engagiert, zählt für uns und unsere Natur. Nur gemeinsam können wir etwas bewegen“ führt er aus.

Und da der Naturschutzverband in Hildesheim und Umgebung auf sein erstes Jahr mit Erfolg und Stolz zurückblicken kann, ist dieses Programm auch eine Verpflichtung allen Interessierten gegenüber, weiter so umfassend und

fachlich fundiert zu informieren. Der NABU Hildesheim freut sich also auch im neuen Jahr auf viele neugierige Pflanzenliebhaber, engagierte Fledermausretter, Schwalben-unter-die-Flügel-Greifende, naturverbundene Wanderfreunde und viele, die sich einfach „nur mal so“ im kleinen, aber schmucken Büro in der der Dingworthstraße 38 in Hildesheim vorbei- und das Heft abholen kommen wollen. „Und für diejenigen, die gern online unterwegs sind, haben wir den Flyer zum Download auf unserer neuen Internetseite eingestellt“ sagt Goy.

Der Programmflyer zum Download [www.nabu-hildesheim.de/programmheft](http://www.nabu-hildesheim.de/programmheft)  
Britta Raabe

## NABU Veranstaltungen

**Samstag, 21. Januar, ab 18 Uhr**  
**Neujahrsempfang des NaBU-Hildesheim**  
Auch in diesem Jahr lädt der NABU Hildesheim wieder alle Naturinteressierten zu seinem Neujahrsempfang im und am NABU-Büro in der Dingworthstraße 38, Moritzberg ein. „Wir treffen uns in fröhlicher Runde und hoffen neben vielen bekannten auch auf ganz viele neue Gesichter vor Ort. Außerdem stellen wir unser neues Halbjahresprogramm vor“, freuen sich Andreas Humbert und Dieter Goy, Vorstandsmitglieder des NABU Hildesheim, auf den Abend. Der 24-seitige Flyer mit dem Programm für die nächsten Monate ist vor Ort erhältlich. Die Organisatoren hoffen auf rege

Teilnahme und freuen sich auf den Austausch mit den Gästen. Für die Kleinen gibt es ein Quiz, die Großen können bei einer Tombola Preise gewinnen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Es gibt Glühwein und andere Heiß- und Kaltgetränke sowie frisch zubereitetes Essen.

**Samstag, 21. Januar, 10–16 Uhr**  
**Kontrolle von Fledermaus-Winterquartieren im Landkreis Hildesheim**  
Details und Anmeldung bei Karsten Passior:  
05069 8060999, [passior@arcor.de](mailto:passior@arcor.de)

**Samstag, 28. Januar, 10–16 Uhr**  
**Obstbaumschnittkurs**  
... mit Klaus Heisig (Baumschulmeister und Gartenbaulehrer an der Freien Waldorfschule Hildesheim). Blick auf das Wesen des Obstbaumes, Gesetze des Wachstums, Kronenaufbau am jungen Baum und Erhaltungs- und Pflegeschnitt an älteren Bäumen. Anschließend Demonstration und Praxis am Feldrand in der Gemarkung Holle OT Sillium.

Kursbeitrag 15 Euro, (für Schüler und Studenten frei)  
Anmeldung: Simone Flohr, Tel:05062 8990602 oder [simone.flohr@gmx.de](mailto:simone.flohr@gmx.de)  
**Samstag, 28. Januar, 15 Uhr**  
**Erlebniswanderung durch den Hildesheimer Wald**

... mit dem Jagd- und Wildexperten Henning Hoffmeister. Eine spannende Exkursion über die wilden Tiere im Wald.  
Treffpunkt: Parkplatz der Gaststätte Kupferschmiede, Steinberg 6 in Hildesheim. Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: 3 €/Person

**Sonntag, 5. Februar, 10–16 Uhr**  
**Kontrolle von Fledermaus-Winterquartieren im Landkreis Holzminden**  
Details und Anmeldung bei Karsten Passior:  
05069 8060999 oder [passior@arcor.de](mailto:passior@arcor.de)

**Mittwoch, 8. Februar, 19 Uhr**  
**NaBU-Stammtisch für Jedermann**  
Gemütliche Gesprächsrunde für alle Naturinteressierten, auch für Nichtmitglieder. Hauptthema „Amphibienschutz-Frühjahrstreffen 2017“ zur Information und Koordination der frei-

willigen Helfer für die Betreuung der Amphibienwechsel (Krötenzäune) im Landkreis Hildesheim in Vorbereitung auf die bevorstehende Laichwanderung ab Mitte März. Eingeladen sind auch die Amphibiexperten Horst Kolodzey und Andreas Kentler. Außerdem wollen wir die Gründung einer „Amphibienschutzgruppe“ vorbereiten.

NABU-Büro, Dingworthstraße 38, Hildesheim

**10.–12. Februar**  
**Weiterer Obstbaum-Schnittkurs**  
... mit Klaus Heisig (Baumschulmeister und Gartenbaulehrer an der FWS Hildesheim)

**Freitag, 10.2., 19.30 Uhr**  
im Gartenbauräum der Freien Waldorfschule (Eingang Albrecht-Haushofer-Straße 1/Ecke Triftstraße)  
Blick auf das Wesen des Obstbaumes, Wachstumsgesetze, Kronenaufbau am jungen Baum und Erhaltungs- und Pflegeschnitt an älteren Bäumen.

**Samstag 11.2., 10 Uhr**  
Praxis auf der Streuobstwiese am „Trillkegut“  
Treffpunkt: Steinbergstraße 42, (Parkplatz) und/oder **Sonntag, 12.2., 11 Uhr**  
Praxis auf der Streuobstwiese in Itzum  
Treffpunkt: Endhaltestelle Buslinie 4/Abzweig nach Lechstedt  
(Baumsäge, Gartenschere und nach Möglichkeit Leitern bitte mitbringen)  
Kursbeitrag 15 €, (für Schüler und Studenten frei) Anmeldung über: im NABU-Büro oder bei Herrn Heisig [heisig5@gmx.de](mailto:heisig5@gmx.de) oder telefonisch unter 05121 44347

Termine nach Vereinbarung

PHYSIO THERAPIE

Isabella Höhl

---

**Königstr. 53**  
**31139 Hildesheim**

**Tel. 05121-22233**

Ambulante Altenpflege

SENIORENGERECHTE BETREUUNG ZU HAUSE

**Rita Brandes**  
PDL und  
Wundmanagerin

Wetzellplatz 2 · 31137 Hildesheim  
Telefon 051 21/44530 · Fax 2 0801 01  
E-Mail: [info@brandes-altenpflege.de](mailto:info@brandes-altenpflege.de)  
[www.brandes-altenpflege.de](http://www.brandes-altenpflege.de)

## Vorschau Veranstaltungen im b-west

### Patchwork handgenäht – Englische Paperpatch-Methode

Bei dieser Patchworkart wird bunter (Baumwoll-)Stoff über Papiersablonen von Hand genäht. Aus den Einzelteilen werden z. B. Blumen, Sterne u. ä. zusammengesetzt, die auf Kissen, Taschen, Topflappen, T-Shirts usw. genäht werden können. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich (außer: einen Faden in eine Nadel einfädeln und einen Knoten machen). Bitte einen Bleistift, eine Schere und evtl. eine Nähnaedel mitbringen. Wer hat, kann auch (gewaschene) Stoffreste und Nähgarn mitbringen.

**Termine:** Donnerstag, 23.02.17 und 02.03.17, jeweils 16:00 – 19:00 Uhr  
**Leitung:** Gertrud Schlote-Henschke

### Kinderbasteln „Kaleidoskop“

An diesem Nachmittag sollen Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren Möglichkeit dazu haben, mithilfe von Klebstift und Papier, ein eigenes farbenfröhliches Kaleidoskop zu gestalten. Denn so lässt sich selbst das graue Februarwetter gleich viel bunter und lustiger betrachten. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine Voranmeldung gebeten.

**Termin:** Donnerstag, 9. Februar 2017  
**Beginn:** 15:00 Uhr  
**Leitung:** Carola Lieberum und Gertrud Schlote-Henschke

### Internet-Kompetenz für Senioren – Thema „Ebay“

Wollten Sie schon immer gerne mehr über Ebay wissen und dessen Nutzungsmöglichkeiten kennenlernen? Jedoch ergab sich bislang noch keine Gelegenheit dazu, diesem Interesse nachzugehen? Falls ja, dann dürfen Sie sich herzlich im Bürgertreff B-West eingeladen fühlen, um in gemütlicher Runde mehr über das online Ein- und Verkaufen zu erfahren. Hierbei darf gerne ein eigenes Notebook oder ein Laptop mitgebracht werden, sodass das gelernte Wissen im besten Falle gleich in die Praxis umgesetzt werden kann. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, jedoch um wird um eine Voranmeldung gebeten.

**Termin:** Donnerstag, 16. Februar 2017  
**Beginn:** 15:00 Uhr  
**Leitung:** Carola Lieberum und Gertrud Schlote-Henschke

### Internet-Kompetenz für Senioren – Thema „WhatsApp, Skype & Co.“

Moderne Kommunikationsmöglichkeiten wie WhatsApp oder Skype sind mittlerweile weit verbreitet und daher in vieler Munde. Sie konnten hierbei aber noch nicht mitreden? Dieses soll sich ändern, denn im Rahmen der Veranstaltung soll über diverse Funktionen von WhatsApp und Co. aufgeklärt werden. Wie z.B. richte ich eine App ein? Wie füge ich neue Kontakte hinzu? Wie funktioniert das Verschicken von Bildern? Über all diese Fragen soll in geselliger Runde Antwort gegeben werden. Zudem sollen Vorteile der Nutzung von Skype und Co. verdeutlicht werden. Gerne können Sie für den Besuch der Veranstaltung Smartphones sowie Laptops mitbringen, damit das Vermittelte gleich praktisch angewendet werden kann. Aufgrund einer begrenzten Teilnehmerzahl wird um eine Voranmeldung gebeten. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos.

**Termin:** Donnerstag, 9. März 2017  
**Beginn:** 15:00 Uhr  
**Leitung:** Carola Lieberum und Gertrud Schlote-Henschke

### Infoveranstaltung „Vorsorgevollmachten“

Bestimmt haben Sie sich auch schon oftmals gedanklich mit der Erstellung einer Willenserklärung auseinandergesetzt und betrachten dieses als eine wichtige Maßnahme für das Eintreffen eines Ernstfalls. Doch trotz dieser Erkenntnis bleiben Formularblätter leider allzu oft unausgefüllt und verschwinden in dunklen Schubladen, weil es Unsicherheiten gibt in Bezug zu den möglichen Vorsorgebereichen und den eigenen Vorsorgewünschen. Dieser Informationsnachmittag soll Gelegenheit dazu geben, mehr über Vorsorgevollmachten zu erfahren. Sowie soll Hilfestellung bei offenen Fragen geboten werden, mit dem Ziel, Sicherheit und Motivation zu stärken in Bezug zur Umsetzung einer persönlichen Willenserklärung. Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, um Voranmeldung wird gebeten. Auf Wunsch kann ein Heft mit entsprechenden Formularen bestellt werden. Kosten: 5,50 €.

**Termin:** Donnerstag, 23. März 2017  
**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Leitung:** Carola Lieberum und Gerald Roß

### RPM-Sonderausstellung: „WELT WEITES WISSEN – ZUM 200. GEBURTSTAG DES MUSEUMS-GRÜNDERS HERMANN ROEMER“

Um all den Interessierten, die am Dienstag verhindert sind, die BWV-subsidierte Führung durch die aktuelle Sonderausstellung zu ermöglichen, bieten wir Ihnen hier einen Donnerstag-Termin an.

**Termin:** Donnerstag, 02.02.2017  
**Ort:** Roemer-Pelizäus-Museum Hildesheim  
**Beginn:** 14:30 Uhr im Foyer  
**Preis:** Komfortführung für Erwachsene, pro Person mit „Kaffee satt“ und Kuchenstück  
**BWV-Mitglieder: 5,00 €**  
**Nichtmitglieder: 15,00 €**

### Boule im Godehardikamp

Unsere schöne Boule-Bahn im Godehardikamp ist nun noch einmal aufwändig „ertüchtigt“ worden, wie es so schön im „Techniker-Deutsch“ heißt. Wieder ein Grund mehr, sich diese entspannte und entspannende Sportart einmal anzusehen. Die Gruppe trifft sich bei passendem Wetter jeden Montagnachmittag, um 15:30 Uhr am Dietrich-Bonhoefer-Weg/Ecke Julius-Leber-Weg.

### Neue Aquarelle von Olaf Koch

Für seine Ausstellungsreihe im b-west hat der Künstler Olaf Koch noch einmal neue Aquarelle zusammengestellt. Unter dem Arbeitstitel: „Bäume“ sind die Bilder bis zum Frühjahr während der Öffnungszeiten im b-west zu sehen.

## „Was ist denn fair?“

Frauen aller Konfessionen laden zum Weltgebetstag am 3. März 2017 ein!

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist.

In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern am 3. März 2017 um den gesamten Globus.

Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt. 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Am 3. März 2016, 18:00 Uhr feiern wir gemeinsam (Christuskirche, St.-Mauritius-Kirche und 12-Apostel-Kirche) den Gottesdienst zum Weltgebetstag in der 12-Apostel-Kirche. Vielleicht hat dieser alljährliche „1. Freitag im März“ schon einen festen Platz in ihrem Terminkalender, falls nicht, seien sie herzlich zu diesem Gottesdienst mit anschließendem Büfett eingeladen. *M. Groenert*



Foto: Susanne Bremsteller



**Basar rund ums Kind**

in der Kita Moritzberg  
Zierenbergstraße 69  
am 12. Februar von 14-16 Uhr  
Tischvergabe unter 0 51 21 98 11 66



## Weihnachtsfeier b-west

Am 20. Dezember 2016 fand im b-west (Bürgertreff West) eine kleine Weihnachtsfeier statt. Im Rahmen des Kreativ-Cafés war bei Keksen, Kaffee und Tee Zeit besinnlich beisammen zu sein.

Zum Abschluss kam beim gemeinsamen Weihnachtsliedersingen dann so richtig weihnachtliche Stimmung auf. Ein schöner Jahresabschluss für alle Beteiligten.

(yp)



Foto: Yasmin Pink

## Dringend Wohnung für syrische Familie gesucht!

Gesucht wird dringend eine 5–6-Zimmer Wohnung für eine 6-köpfige syrische Familie. Der Vater ist schon seit einiger Zeit in Deutschland und endlich wurde der Familiennachzug für seine Frau und Kinder genehmigt. Die Kinder sind zwischen 10 und 20 Jahre alt. Die Familie wird im Februar nach Deutschland kommen und die 1-Per-

sonen-Wohnung des Vaters ist viel zu klein. Die Wohnung darf bis 640 Euro Kaltmiete kosten und bis zu 105 qm groß sein.

Angebote bitte an unsere Redaktionsadresse: moritzvomberge\_redaktion@posteo.de

## TERMINE B-WEST

Januar & Februar

### BÜRGERTREFF MORITZBERG/WESTSTADT

**Alle Veranstaltungen – außer die mit \* gekennzeichneten – sind öffentlich und ohne Anmeldung!**

Einfach im b-west (Ecke Alfelder Straße/Hachmeisterstraße 1) vorbei kommen.

Kurzfristige Änderungen oder detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter [www.buergertreff-hildesheim.de](http://www.buergertreff-hildesheim.de)

- Mo–Do: 13:30 – 15:00 Uhr \* **Hausaufgabenhilfe**
- dienstags: 15:00 – 17:00 Uhr **Kreativ-Café**
- mittwochs: 09:00 – 13:00 Uhr **Kunstkollektiv 2.0 = Freies Malen**
  
- **Skat**  
jeder 2. + 4. Freitag im Monat | ab 17:00 Uhr
- **Teestunde: Treff für Menschen mit Depressionen und Angehörige**  
jeder 1. Dienstag im Monat | 18:00 – 20:00 Uhr
- **Clubgespräch**  
jeder 1. Mittwoch im Monat | 18:00 – 20:00 Uhr
- **Fotoclub Moritzberg**  
jeder 2. Montag im Monat | 17:00 – 19:00 Uhr
- **offener Gesprächskreis für pflegende Angehörige**  
jeder 3. Montag im Monat | 18:30 – 20:00 Uhr
- **Treffen des BUND**  
jeder 3. Donnerstag im Monat | 19:30 – 21:00 Uhr

Darüber hinaus:

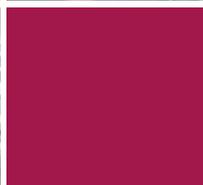
- **24.01. (Di)** ab 15:30 Uhr **Diavortrag „von Kanada nach Alaska“**  
mit dem Kanu im hohen Norden  
Amerikas unterwegs
- **09.02. (Do)** ab 15:00 Uhr \* **Kinderbasteln**  
**Thema: „Kaleidoskop“**
- **11.02. (Sa)** 14:30 – 17:00 Uhr **Bonsaiarbeitskreis**
- **14.02. (Di)** 18:00 – 21:30 Uhr \* **Kochen mit Mörchen**
- **16.02. (Do)** ab 15:00 Uhr \* **Internet-Kompetenz für Senioren**  
**Thema: „ebay“**
  
- nach Vereinbarung: **Sozialberatung**

\* Anmeldung erforderlich!

Via Mail an [info@buergertreff-hildesheim.de](mailto:info@buergertreff-hildesheim.de) oder unter der Telefonnummer des b-west: 05121 - 28 34 646 (AB oder zu Veranstaltungszeiten)

**b-west**

Bürgertreff  
Moritzberg/Weststadt



## Gemeinsam Nachbarschaft leben

**b-west, der Hildesheimer Bürgertreff für Moritzberg und Weststadt**

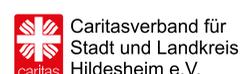
BWV, Caritas, Bürgerinnen und Bürger gestalten hier zusammen ein buntes Programm mit vielen Facetten. Das b-west in der **Hachmeisterstraße/Ecke Alfelder Straße** ist ein Ort für Geselligkeit, Bildung, Kunst, Kultur, Kulinarisches und einiges mehr ...

**Ihre Ansprechpartner:**

**Gerald Roß** | BWV Beamten-Wohnungs-Verein zu Hildesheim eG  
Telefon: 05121 9136-301

**Jörg Piprek** | Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V.  
Telefon: 05121 1677-252

Aktuelle Informationen  
finden Sie unter:  
[buergertreff-hildesheim.de](http://buergertreff-hildesheim.de)



## VERANSTALTUNGSKALENDER

### Donnerstag, 19. Januar 2017

10:30 Uhr: Gedächtnistraining bei Markus, Markuskirche

### Samstag, 21. Januar 2017

14:00 Uhr: Erstkommunion, 3. Treffen Thema: „Taufe“, St. Mauritius

### Sonntag, 22. Januar 2017

11:00 Uhr: Besuch des Gottesdienstes, St. Mauritius  
17:30 Uhr: Gospelskirche bei Markus“ Gott schenkt Euch ein neues Herz“, Markuskirche

### Dienstag, 24. Januar 2017

12:00 Uhr: Ma(h)l bei Markus, Markuskirche  
15:00 Uhr: Informationen zu den neuen Pflegestufen, Markuskirche, Ulmenweg 11a  
17:00 Uhr: Vortragsreihe des Rotary Clubs Hildesheim, Referent: Dr. Fred Martin, Thema: Pflanzenwelt um Hildesheim, Christophorusstifts  
18:00 Uhr: Gesprächskreis für die „Jungen Alten“ bei Markus, Markuskirche

### Mittwoch, 25. Januar 2017

19:30 Uhr: Aktivkreis im Pfarrheim, Treffen aller Ehrenamtlichen, die in der Gemeinde aktiv sind, St. Mauritius

### Donnerstag, 26. Januar 2017

15:00 Uhr: Kaffeeklatsch bei Markus, Markuskirche

### Montag, 30. Januar 2017

17:30 Uhr: Meditativer Tanz bei Markus, Markuskirche

### Dienstag, 31. Januar 2017

12:00 Uhr: Ma(h)l bei Markus, Markuskirche

### Mittwoch, 01. Februar 2017

15:00 Uhr: Spielenachmittag bei Markus, Markuskirche  
16:00 Uhr: Erstkommunion, Kerze basteln im Pfarrheim, St. Mauritius

### Donnerstag, 02. Februar 2017

10:30 Uhr: Gedächtnistraining bei Markus, Markuskirche

### Sonntag, 05. Februar 2017

13:00 Uhr: Messdienertreffen, St. Mauritius

### Montag, 06. Februar 2017

10:00 Uhr: Bibel im Gespräch, im Pfarrhaus im Ulmenweg 9, Markuskirche

### Dienstag, 07. Februar 2017

08:45 Uhr: Dienstagsfrühstück im Pfarrheim, St. Mauritius  
12:00 Uhr: Ma(h)l bei Markus, Markuskirche

### Mittwoch, 08. Februar 2017

15:00 Uhr: Geburtstagsbesuchsdienst im Pfarrheim, St. Mauritius  
15:30 Uhr: Liedernachmittag mit Andrea Schäl, Christophorusstifts

### Freitag, 10. Februar 2017

19:00 Uhr: Winterball bei Markus, Markuskirche

### Dienstag, 14. Februar 2017

12:00 Uhr: Ma(h)l bei Markus, Markuskirche

### Mittwoch, 15. Februar 2017

15:30 Uhr: Ein Strauß voller Blumen, Musikalisch-literarisches Programm mit Thomas Rothfuss, Christophorusstifts

### Samstag, 18. Februar 2017

20:11 Uhr: Gemeindefasching, St. Mauritius

### Jeden 1. Dienstag im Monat um 8.45 Uhr

Dienstagsfrühstück  
Pfarrheim St. Mauritius

### Jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr

Mittwochsgebet  
St.-Mauritius-Kirche

### Jeden Donnerstag, um 19.30 Uhr

Donnerstagsgebet  
St. Mauritius Kirche

### Jeden Freitag um 19.30 Uhr

Komplet – Abendgebet  
Heilig-Geist-Kapelle, St. Mauritius

weitere Veranstaltungen im redaktionellen Teil

## MORITZ VOM BERGE

nächster Erscheinungstermin:  
15. Februar 2017

Sie finden uns auch  
im Internet:

[www.facebook.com/  
moritzvombergestadtteilzeitung](http://www.facebook.com/moritzvombergestadtteilzeitung) oder  
[www.moritzvomberge.wordpress.com](http://www.moritzvomberge.wordpress.com)

### IMPRESSUM

Moritz vom Berge  
[www.facebook.com/  
moritzvombergestadtteilzeitung](http://www.facebook.com/moritzvombergestadtteilzeitung)  
<http://moritzvomberge.wordpress.com/>

Redaktionsleitung: Yasmin Pink  
Redaktionsteam: Phillip Welzel, Bärbel Lehmann  
Bergstraße 26, 31137 Hildesheim  
Telefon: 01590 8134031  
E-Mail: [moritzvomberge\\_redaktion@posteo.de](mailto:moritzvomberge_redaktion@posteo.de)

Redaktionsschluss: der 1. des Monats  
Erscheinungsdatum: der 15. des Monats

Anzeigen, Layout und Druck:  
Druckhaus Köhler GmbH  
Siemensstraße 1–3, 31177 Harsum  
Telefon: 05127 90204-0, Fax: 05127 90204-44  
E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de)

Vertrieb und Verteilung:  
DUO Werbe- und Vertriebservice GmbH  
Am Buchenbrink 15A, 31061 Alfeld-Gerzen  
Telefon: 05181 8413-0  
E-Mail: [info@duo-werbung.com](mailto:info@duo-werbung.com)

Verlag: Druckhaus Köhler GmbH  
Auflage: 8.800

## Tanz auf dem Berge

Einmal im Monat besteht seit mittlerweile über zehn Jahren auch in Hildesheim für alle Tanzbegeisterten die Möglichkeit, in offener Runde in der Tanzhaus-Tradition zu tanzen. Dabei braucht man weder viel Erfahrung noch muss man als „Paar“ kommen. Manche Tänze sind eher ruhig und meditativ, andere haben etwas schwierigere Tanzschritte oder stehen im ungewohnten 7/8-Takt, und schließlich gibt es schnelle Tänze, bei denen man schon mal ins Schwitzen kommen kann. Volkstanz, Folklore, Folk, egal wie man es nennt; das gemeinsame Tanzen als Kreis-, Reihen-, Gassen-, Paartanz oder Mixer mit Musik aus verschiedenen Ländern ist sehr vielfältig und

macht gemeinsam in einer größeren Gruppe einfach Spaß ...

Ausgewählt und angeleitet werden die Tänze von Ortrud Onasch, wobei natürlich auch gern Wünsche der Tänzer aufgegriffen werden. Die Musik kommt nicht aus der Konserve, sondern live von der Gruppe Jelemo.

### Kontakt und weitere Informationen:

zu den Tänzen oder Tanzanleitungen direkt bei: Ortrud Onasch  
E-Mail: [ortrud.onasch@gmx.de](mailto:ortrud.onasch@gmx.de) oder  
Tel.: 05175/3008903

### Termine:

Mo, 13. Februar  
Mo, 13. März  
Mo, 24. April  
Mo, 22. Mai  
Mo, 19. Juni  
Sommerpause  
Mo, 14. August  
Mo, 11. September  
Mo, 23. Oktober  
Mo, 13. November  
Mo, 11. Dezember  
jeweils 20.00 – 22.00 Uhr

Eurythmiesaal der Freien Waldorfschule Hildesheim

(rosa Gebäude neben Edeka-Parkplatz)

Am Propsteihof 53, 31139 Hildesheim,

Buslinie 4 Haltestelle: Godehardikamp/Schule

>> Bitte Tanz- oder Turnschuhe mitbringen <<



**Elektro Wasmer** **5 20 23**



Elektroinstallationen aller Art  
Bergsteinweg 33 - an der Bushaltestelle

## Yoga am Moritzberg

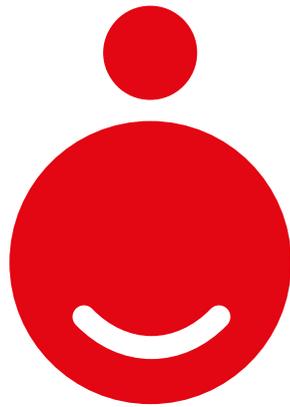
Angela Bunk-Meinert

Yogalehrerin BDY/EYU und Heilpraktikerin  
Hildesheim, Pieperscher Hof,  
Dingworthstraße 12a  
Telefon: 05121 601677  
E-Mail: a.bunkmeinert@gmail.com  
www.bunk-meinert.de

### Fortlaufende Yogakurse

Montag 19:00 bis 20:30 Uhr  
Mittwoch 9:15 bis 10:45 Uhr  
Mittwoch 11:00 bis 12:30 Uhr  
Mittwoch 18:00 bis 19:30 Uhr  
Donnerstag 17:30 bis 19:00 Uhr

**Einstieg jederzeit möglich**  
**Kostenlose Schnupperstunde**



sparkasse-hgp.de

## So ist lächeln einfach.

Wenn die neue Sparkasse  
gleich ein starkes Angebot hat:



Wenn's um Geld geht  
**Sparkasse**  
Hildesheim Goslar Peine

## PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE



**Andreas Albrecht**  
Bergsteinweg 26a  
Tel: 05121-21838  
www.albrecht-physio.de

Krankengymnastik/ Man. Therapie/ Bobath für Erwachsene/ PNF  
Marnitz Therapie/ Man. Lymphdrainage/ Massage/ Fangopackungen/  
Heißluft/ Elektrotherapie/Ultraschall



# HESSING

## BESTATTUNGEN

seit 1910

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim  
Tel. 0 51 21 - 4 26 41  
www.hessing-bestattungen.de



Siemensstraße 1-3  
31177 Harsum

Telefon (0 51 27) 90 20 4-0  
Telefax (0 51 27) 90 20 4-44

E-Mail: info@druckhaus-koehler.de  
www.druckhaus-koehler.de

**Druckhaus Köhler**  
Harsum GmbH